

## Streamingdienste in Deutschland:

## Fünf ausgewählte Profile

– Dossier –

In den letzten zehn Jahren etablierten sich in Deutschland diverse Video-Streamingdienste, die neben dem linearen Fernsehen mittlerweile für große Bevölkerungsteile zum Medienalltag dazugehören. Insbesondere Netflix konnte parallel zum großen Erfolg in den USA auch in Deutschland seinen festen Platz im Bewegtbildmarkt etablieren.

Hier stellen wir Ihnen fünf ausgewählte Streaming-Anbieter vor.

	Netflix	Amazon Prime Video	Disney+	Apple TV+	DAZN
<b>Start in Deutschland:</b>	2014	2014	2020	2019	2016
<b>Gründungsunternehmen:</b>	Netflix Inc.	Amazon.com Inc.	Walt Disney Company	Apple Inc.	DAZN Group
<b>Beteiligungsverhältnisse:</b>	Keine Beteiligungsverhältnisse bekannt	Audible, Inc.; IMDb.com Inc.; Amazon.com Sales, Inc.; Berkshire Hathaway (Warren Buffet)	Blackrock; The Vanguard Group sowie Einzelaktionäre	Berkshire Hathaway (Warren Buffet); Einzelaktionäre wie CEO Tim Cook	Access Industries (Milliardär Leonard Blavatnik)
<b>Nutzerzahlen:</b>	230,747 Mio Abonnenten weltweit (Stand: Ende 2022) 35,452 Mio Personen in Deutschland (Stand: 10.03.2023)	150 Mio Prime-Abos weltweit (Stand: Jan. 2020)	164,2 Mio Abonnenten weltweit (Stand: Ende 2022)	k.A.	k.A.
<b>Geschäftsmodell:</b>	S-VoD	S-VoD; T-VoD	S-VoD	S-VoD	S-VoD
<b>Preis-/Abrufkosten:</b>	4,99 € Basis mit Werbung 17,99 € Premium	S-VoD: 89,90€ T-VoD: variabel	8,99 € mtl. 89,90 € im Jahresabo	6,99 € mtl.	29,99 € mtl. 24,99 € mtl. im Jahresabo
<b>Probezeitraum:</b>	Nein	30 Tage	Nein	7 Tage	nein
<b>Ö.-r. Angebote:</b>	Nein	ARD, ZDF, Arte	Nein	ARD, ZDF, Arte	nein